

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61324
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 35
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19837,2813
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**     **kein gesetzl. Schutz**     **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Sehr heterogener Gehölzbestand, vermutlich aus einer parkähnlichen Pflanzung, eventuell aus einer Baumschulfläche hervorgegangen. Derzeit unterschiedlich dicht, teils von naturnahen Beständen aus Birken und Eichen, im Unterstand auch mit höheren Anteilen von Ahorn, aber auch gepflanzten Gehölzen geprägt. Einzelne, ältere, vermutlich gepflanzte Baumexemplare erreichen Stammdicken von 60 cm. Der eher spontan aufkeimende Jungwuchs hat häufig Stammdicken unter 5 cm und die Eichen- und Birkenbestände liegen häufig bei 30 cm Stammdicke. Der Waldboden ist mitunter stark beschattet und dann wenig bewachsen, im übrigen von halbruderalen Halbschattenfluren aus Giersch und Gundermann bewachsen. Daneben mit eingestreuten Beständen der Goldnessel.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	O Friedhof	<b>Hochwert (Y)</b>	5946913
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Forstflächen, Kleingärten, Wege	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Rechtswert (X)</b>	576787	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>		
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>		
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

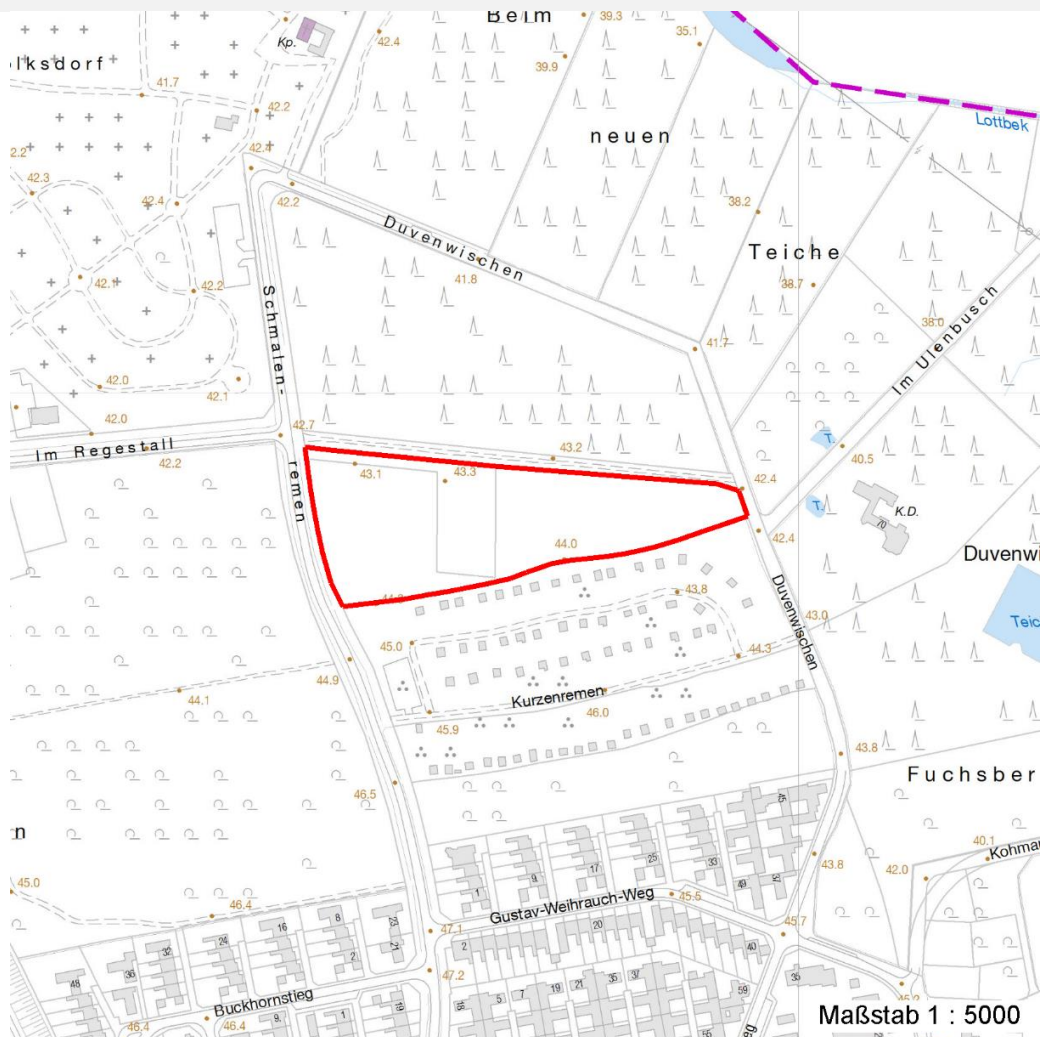
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61324
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 35
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	11.09.2003
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19837,2813
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61324	61319	7646	28	15.09.1995	K	7648	35
61324	61316	7646	28	14.11.2011	K	7648	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Naturferne Artenzusammensetzung, teils noch erkennbare Reinpflanzung.
Wertgesichtspunkte	Relativ ungestörte naturnahe Entwicklung, relativ dicht, strukturreich, als Bruthabitat für Vögel günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61324
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 35
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19837,2813
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Naturferne Gehölze mittelfristig entnehmen, Bestand zu naturnahem Eichen-Buchen-Birken-Mischwald umbauen.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Laubforst aus heimischen Arten (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WXH
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Roskastanie)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61324	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b>	7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b>	35
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	11.09.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19837,2813	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-														
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h		-														
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-														
Spiraea x billardii (Weiden-Spierstrauch)	7	z		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z		-														
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>24</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland